

 <p>Herzog Anton Ulrich-Museum [RR-F]</p>	<p>Objekt: Zu Wesel</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Kupferstichkabinett</p> <p>Inventarnummer: WHollar AB 3.194</p>
--	--

Beschreibung

Die Serie ist 1660 in einem heute aufgelösten Sammelband Herzog Ferdinand Albrechts zuerst nachweisbar. Bereits Parthey erwähnt die in diesem ehemaligen Sammelband aufbewahrten 138 Blätter als die derzeit einzige bekannte bereits zu Lebzeiten Hollars angelegte Sammlung, vgl. Parthey S. XI f..

Alternative Titel: Druckgraphik WHollar AB 3.194, Amoenissimae effigies, W. Hollar, 24 Bll., P. 695-718 - Blatt 20.

Grunddaten

Material/Technik:

Technik: Radierung

Maße:

Blatt: Höhe: 62 mm; Breite: 96 mm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1635
	wer	Abraham Hogenberg (1580-1656)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1635
	wer	Wenzel Hollar (1607-1677)
	wo	
Gezeichnet	wann	1635
	wer	Wenzel Hollar (1607-1677)
	wo	

Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Wenzel Hollar (1607-1677)
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Wesel

Schlagworte

- Befestigte Stadt
- Befestigungsanlage (Militär)
- Druckgraphik
- Kirche (Bauwerk)
- Kirchengebäude
- Landschaft
- Maschinenteile
- Mühlstein
- Stadt
- Topografie
- Vedute
- Windmühle

Literatur

- Parthey 1853. , S. 714
- Pennington. , S. 714